

Die Schreibkünstlerin

Da sitzt Du nun in Deiner Bude, einsam und allein.
Du schreibst endlose Zeilen über das Denken und wie schädlich
es sei.

Dass es so süchtig macht und dass nur das Leben zählt!
Aber leider kannst Du selbst nicht aufhören damit.

Dann betrachtest du andere Menschen, wie sie endlich ein paar
Schritte nach vorne machen
und dann steigt der Neid in Dir auf
oder ist es mehr?

ein bisschen Eifersucht?
Ein bisschen verdrängte Gefühle?
Hinter dem sorgsam gepflegten Eispanzer?

Für mich sogar?
Nein das kann ich mir nicht vorstellen
diese Vorstellung ist absurd
und hat mit der Realität wenig zu tun

lieber lausche ich jetzt weiter deinen schönen Zeilen
die da endlos fließen
und fließen
und fließen

reinste Gefühle, reinste Poesie
mein Nektar am Morgen
und meine Schlaftablette am Abend.